

Renate Kiener Heubi ist aufgewachsen in Heimiswil. 1994 hat sie das Primarlehrerpatent im Seminar Langenthal absolviert und unterrichtet bis 2003 als Primarlehrerin in Teilzeitanstellungen. 1996 erhielt sie den Organistenausweis I vom BOV (Bernischer Organisten-Verband). 2001 schloss sie mit dem Lehrdiplom Kirchenorgel beim SMPV (Schweizerischer Musikpädagogischer Verband) ab. 2007 erwarb sie das Zusatzdiplom Eltern-Kind-Singen (1½-4 Jahre) beim SMPV.

Musik (Orgel, Klavier, Gesang) war und ist stets ein zentraler und wichtiger Lebensinhalt von ihr. Insbesondere mag sie die breite Vielfalt an Klängen, Stilen und Möglichkeiten auf der Orgel. Seit 2001 ist sie als Organistin in der ref. Kirche Langnau tätig und bietet subventionierten Orgelunterricht beim BOV in Langnau an. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren beiden Kindern in Langnau.

Esther de Bros war bis 2010 Dozentin für Sprecherziehung und sängerische Diktion (vier Sprachen) an der Hochschule der Künste Bern und der Zürcher Hochschule der Künste, wo sie auch die Klasse für französische Diktion betreute. Viele Jahre waren sie und der Liedpianist Irwin Gage ein Unterrichtsduo und unterrichteten Sänger und Pianisten im Fach Liedduo und Liedinterpretation im In- und Ausland und an zahlreichen Festivals. Sie wirkt in der Liedklasse von Hartmut Höll/Mitsuko Shirai an der Hochschule für Musik Karlsruhe mit, als Sprachcoach bei CD-Aufnahmen und bei Opernproduktionen an verschiedenen Opernhäusern, unterrichtet regelmässig in Japan und als Gastdozentin im In- und Ausland.

Esther de Bros tritt als Sprecherin meist mit Kammermusikgruppen oder in Programmen mit anderen Musikern auf.

Simone von Büren studierte Englische und Amerikanische Literatur, Psychologie und Theater an der Universität Bern und am Dartington College of Arts in England. Arbeit als Dramaturgin in Musiktheater und Schauspiel, in dieser Funktion auch Werkeinführungen, Jury-Arbeit (u. a. ZKB-Förderpreis Theaterspektakel 2009, Stücklabor Basel 2010), Zwischentexte für Oratorien (u. a. «Jephtha» und «Saint Nicolas» des Konzertchors Langnau). Freie Autorin u. a. für die NZZ am Sonntag, Theater der Zeit und Musik&Theater. Dozentin am Schweizerischen Literaturinstitut und an der Abteilung Theater der Hochschule der Künste Bern. Mitglied der Deutschsprachigen Literaturkommission des Kantons Bern.

Eintritt frei (Kollekte)

Die Plätze (nur Chor und Schiff) sind unnummeriert, der Chor singt auf der Empore.

Türöffnung:

16.30 Uhr

Das Konzert wird unterstützt durch die Kulturkommission der Gemeinde Langnau.

Konzertchor Langnau



Sonntag, 30. November 2014, 17 Uhr
Reformierte Kirche Langnau i.E.

Zum 1. Advent

A Festival of Lessons and Carols

Englische Carols und
Lesungen von Textauszügen aus
der Bibel, Rainer Maria Rilke
«Das Marien-Leben» und
Michael Fehr «Kurz vor
der Erlösung»

Renate Kiener Heubi, Orgel
Esther de Bros, Lesung
Simone von Büren, Textkonzept

Konzertchor Langnau
Christoph Metzger, Leitung

In der englischen Tradition des «Lessons & Carols»-Gottesdienstes, wie er erstmals 1880 in einer Scheune in Cornwall stattfand und jedes Jahr am Heiligabend aus der King's College Chapel in Cambridge von der BBC live übertragen wird, werden neun Weihnachtslieder (carols) und neun Bibelstellen (lessons) abwechselnd vorgetragen. Während die Zusammenstellung der Lieder jedes Jahr ändert, werden immer genau die gleichen Texte gelesen, vom Sündenfall über die prophetischen Schriften bis zur Geburt Jesu Christi und zur Erlösung.

Für unser «Lessons & Carols»-Konzert haben wir - neben einer vielseitigen Auswahl englischer Carols und einiger Orgelstücke - ein paar dieser Bibelstellen zur Weihnachtsgeschichte übernommen, die uns in Luthers Formulierungen fast so vertraut sind wie die Melodien der alten Lieder. Sie hallen, vermischt mit dem Kitsch bürgerlicher Bräuche von Tannenbaum, Kerzen und Stechpalmen, Engelein und Schnee, durch die Jahrhunderte.

Daneben stellen wir literarische Texte zweier Autoren, die diesen Hall aufgenommen haben. Sprachkräftig und feinfühlig verankern Rainer Maria Rilke und Michael Fehr die abstrakte Heilsgeschichte im ganz Menschlichen und Konkreten. Sie gehen zwischen die Zeilen der Erzählung, an deren Vertrautheit und Abstraktheit wir abgleiten. Sie schauen tiefer, denken weiter, machen den Bogen ins Heute. Und wir stützen, halten inne, denken auch nach, fühlen plötzlich.

R.M. Rilke imaginiert in «Das Marien-Leben» (1912), was Maria empfunden haben mag bei der Erscheinung des Engels Gabriel, wie wohl Joseph mit der so schwer begreifbaren Tatsache der unbefleckten Empfängnis umging, wie der Engel vielleicht sprach und wie stoisch die Hirten reagierten. Er erfasst etwas vom Riesigen, indem er das ganz Persönliche genau betrachtet, er nähert sich dem Göttlichen über das Menschliche an.

Und der Berner Autor Michael Fehr nimmt in seinem mehrfach ausgezeichneten, rund hundert Jahre nach Rilkes «Marien-Leben» geschriebenen Debüt «Kurz vor der Erlösung» (edition spoken script, 2013) die Heilsgeschichte als Referenzpunkt, greift einzelne Figuren, Zustände und Wahrnehmungen heraus, schreibt vom biblischen Damals in die Gegenwart hinein. Auf faszinierende Weise schwimmt «das traute Paar» der Bibel mit dem modernen obdachlosen Paar, das ein grantiger Bauer in seinem Stall findet. Und in der Familie des 21. Jahrhunderts macht sich am Weihnachtsfest beim Erklängen der Kathedralen-Glocken, durch die Schichten leer gewordener Tradition, doch wieder etwas vom Zauber der heiligen Nacht bemerkbar.

Dies verbindet die ausgewählten Texte, diese Feierlichkeit, die in ihnen schwingt, während sie ganz Menschliches beschreiben. Diese Ahnung von etwas Gewaltigem, das Erschauern, die Aufregung und das Nicht-Ganz-Begreifen. Das Licht, der Glanz, das Singen, das Jubilieren, das Staunen. Wie Nahaufnahmen einzelner Momente und Aspekte der bekannten Weihnachtsgeschichte fügen sie sich so zwischen die Lieder und ergänzen diese mit einer ganz eigenen Musikalität.

Simone von Büren

Carols for Choir and Organ

(aus: *Carols for Choirs 2*, ed. and arr. by David Willcocks & John Rutter)

Once in royal David's city (D. Willcocks)

I sing of a maiden (P. Hadley)

O Come, o come, Emmanuel (D. Willcocks)

Il est né, le divin enfant für Orgel (D. Wood)

The Lord at first did Adam make (D. Willcocks)

Nativity carol (J. Rutter)

Pastorale für Orgel (Ch. Wesley)

Quem pastores laudavere (J.Rutter)

Masters in this hall (D. Willcocks)

The angels and the shepherds (Ch. Trevor)

Silent Night für Orgel (D. Wood)

While shepherds watched their flocks (D. Willcocks)

Ding dong! Merrily on high (D. Willcocks)

Partita Adeste Fideles für Orgel (Ch. Callahan)

I Introduction and Chorale

O come, all ye faithful (J.F. Wade)

Il Pastorale

Voluntary op. 7, Nr. 9 für Orgel (J. Stanley)

Hark! the herald angels sing (F. Mendelssohn, adapted by W. H. Cummings)

Dazwischen liest Esther de Bros Textauszüge aus der Bibel, Rainer Maria Rilke «Das Marien-Leben» und Michael Fehr «Kurz vor der Erlösung».